

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.
Nr. 113 vom 22.04.2016

SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden können, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.



Erste muss in die Relegation

Die Schützenhilfe aus Teningen blieb leider aus und so muss unsere 1. Mannschaft im Kampf um den Aufstieg in die Bezirksklasse nun in die schweren [Relegationsspiele](#). Das Team um Mannschaftsführer [Roland Singer](#) muss am morgigen Samstag, den 23. April in der Kollnauer Georg-Schindler-Halle zuerst um 10:00 Uhr gegen den [TV Denzlingen II](#) antreten, der in der Kreisklasse A, Staffel II ebenfalls den 2. Platz belegte. Bei einem Sieg wartet dann um 14:00 Uhr mit [FT 1844 Freiburg V](#) der Bezirksklassen-Drittletzte im alles entscheidenden Spiel. Bei diesem Spiel könnte es dann zum Wiedersehen mit der ehemaligen Blau-Weiss-Nr. 1, [Bernd Hügler](#) kommen. Die Erste wird natürlich alles geben und ist um jede Unterstützung dankbar.

Zweite holt zum Saisonabschluss einen Punkt gegen Köndringen

[Christoph Bauer](#) berichtet:

Beim letzten Spiel der Saison am Freitag, den 15. April gelang es erstmals gegen ein Team der oberen Tabellenhälfte zu punkten. Zum zweiten Mal schafften wir es mit einem Vorsprung aus den Doppeln zu kommen. Dieser Vorsprung wurden in den Einzeln dann sogar auf 7:3 erhöht, doch die Gäste kämpften sich wieder heran, starteten eine Siegesserie, in der sie drei Fünfsatzspiele für sich entschieden, und gingen schließlich mit 8:7 in Führung. In einem packenden Schlussspiel machen [Hannes Daube](#) und [Christoph Bauer](#) in der Verlängerung des fünften Satzes den Punkt für uns klar. Es punkteten: [Johannes Daube](#) 2x, [Christoph Bauer](#) 1x, [Andreas Oßwald](#) 1x, [Alexander Schadchin](#) 1x und die Doppel Daube/Bauer 2x und Oßwald/Kapteinat 1x.



Im Anschluss ließen wir in gemütlicher Runde und bei einem kleinen Buffet gemeinsam mit den Köndringern die Saison ausklingen. Das Saisonziel wurde frühzeitig erreicht und auch von der Übermacht mancher Gegner ließen wir uns nicht die Laune verderben. Immer dann wenn es darauf ankam schlugen wir zu. Danke an alle für die schöne Saison!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Nerven behalten - Vierte in Reute - Aufstieg!

Uwe Pottberg berichtet:

Die Ausgangslage vor dem letzten Spiel der Saison am Freitag, den 15. April war klar: nur ein Sieg bei einer gleichzeitigen Niederlage vom TTC Elzach würde uns noch im Endspurt das Erreichen des zweiten Aufstiegsplatzes ermöglichen. Gewarnt von der überflüssigen Niederlage gegen Bötzingen gingen wir also konzentriert in das Spiel gegen den TTC Reute. Besonders da uns genau wie gegen Bötzingen die beiden Jungstars Tom Silber und Tom Schubarth sowie Herbert Pielmaier nicht zur Verfügung standen.

Schon in den Doppeln zeigte sich, dass es ein nervenaufreibendes Spiel werden würde, da die zwei gewonnenen Spiele jeweils erst im fünften Satz zu unseren Gunsten entschieden werden konnten.

Dann folgte Bernhard Décards bestes Saisonspiel, als er fulminant gegen die Nummer 1 von Reute gewinnen konnte. Nach Siegen von Volker Löser und Maximilian Schaum kam es beim Zwischenstand von 1:5 zum nächsten Fünfsatzspiel, dass Uwe Pottberg nach 1:2 Satzrückstand noch umbiegen konnte. Nachdem es im unteren Paarkreuz unentschieden ausging wurde es noch mal eng, als beide Einzel im oberen Paarkreuz verloren gingen und



es auf einmal „nur noch“ 4:7 stand. Aber an dem Abend war auf das mittlere Paarkreuz verlass. Maximilian Schaum und Uwe Pottberg konnten alle ihre Spiele gewinnen, wobei Uwe auch seinen dritten Einsatz im fünften Satz entscheiden konnte. Geschwächt von den gespielten 15 Sätzen machte er sich dann noch auf den Weg nach Tübingen und erfuhr erst am nächsten Morgen um 7:30 per WhatsApp, das Waldkirch in Elzach gewonnen hatte. Alles in allem hat sich die Mannschaft den



zweiten Platz durch die hervorragende Rückrunde verdient geholt, denn bis auf den oben erwähnten Ausrutscher wurden starke (wenn auch manchmal nur nervenstarke) Leistungen abgeliefert und in der Saison zwei Mal gegen Elzach gewonnen.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Jugend 1 verliert gegen den Meister

Das „Doppel-Spieltagswochenende“ für die Jugend-1 begann am Samstag, den 16. April mit dem Spiel gegen den Tabellenführer aus Konstanz-Wollmatingen. Leider konnte das junge Blau-Weiss-Team keine Sensation schaffen und der FT 1844 Freiburg damit Schützenhilfe leisten. Die Gäste konnten klar mit **8 : 1** gewinnen. Dabei war das Spiel nicht so eindeutig, wie es das Ergebnis anzeigt, denn aus den Doppeln ging man mit 1:1 heraus, nachdem Scheierke/Schubarth mit 3:0 gewann und Silber/Brinkis eine Dreisatzniederlage einstecken musste. Leider verlor dann Manuel Scheierke in fünf und Jan Himmelsbach in vier Sätzen. Auch Tom Schubarth musste sich knapp im Entscheidungssatz geschlagen geben. Knapp in den Sätzen unterlag dann auch Tom Silber mit 1:3. Nach einer weiteren Dreisatzniederlage von Manuel Scheierke führten die Gäste bereits mit 6:1. In einem spannenden Match zog dann auch Jan Himmelsbach in seinem zweiten Einzel sehr knapp im 5. Satz mit 11:13 den Kürzeren. Auch Tom Schubarth ging wieder über die volle Distanz und erneut musste er sich im 5. Satz seinem Gegner geschlagen geben. Bei einem Satzverhältnis von 13:24 war die Niederlage eindeutig zu hoch, sodass man nicht viel schlechter als der Gegner war, sondern eher unglücklicher.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Gutes Spiel der Damen in Nollingen

Marion Leinfelder berichtet:

Frohgemut machten wir uns am Samstag, den 16. April auf den Weg nach Nollingen mit dem Wissen, dass wir in der Vorrunde 3:8 verloren haben und dem Vorsatz, dass wir unser Vorrundenergebnis verbessern wollen. Und das haben wir!

Die Nr. 1 von Nollingen - zweitbeste Spielerin der Liga und früher mal Schweizer Nationalspielerin - war auf jeden Fall für die Nollingerinnen schon mal eine Bank. Nach den Doppeln waren wir leider mit 0:2 in Rückstand geraten. Wenn Gracki/Puchtler ihr spannendes Doppel im 5. Satz gewinnen hätten können, dann hätte das gesamte Spiel sicher einen anderen Verlauf nehmen können. Schade, denn nach den Doppeln ging es bis zum Spielstand von 6:5 für die Nollingerinnen ständig hin und her. Und zwar fast alles im 5. Satz, bis auf die Spiele gegen besagte Nr. 1 von Nollingen. Gegen diese musste dann Margarete Landes



nach einem sehr schönen Spiel leider eine Niederlage hinnehmen - 5:7. Dann kamen die beiden letzten Spiele von Christine Puchtler und Heike Gracki parallel. Spannung pur und die Nollingerinnen mit riesen Heimvorteil. Bei Heike stand es schon 2:0 für sie, aber leider zählte die Niederlage von Christine gegen die Anti-Top Spielerin Hackl zuerst. Somit haben wir diesmal nur **5 : 8** verloren (was eigentlich ein 6:8 wäre, wenn Heikes Spiel noch zum Zuge gekommen wäre). Die Punkte wurden diesmal im Einzel durch 2 x Marion Leinfelder und je 1 x Heike Gracki, Christine Puchtler und Margarete Landes geholt.

Wir hatten schöne Spiele und die Stimmung in unserer Mannschaft ist ja bekanntlich schwer zu kippen! Die Nollingerinnen freuten sich nach dem Sieg gegen uns dann noch besonders über die Botschaft, dass sie ohne Relegation drin bleiben. Wir müssen noch gespannt ein paar Monate abwarten - das letzte Mal waren wir auch Platz 9 als wir aus der Verbandsliga abgestiegen sind...

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Remis der Jugend 1 gegen Mühlhausen

Das letzte Saisonspiel am Sonntag, den 17. April bestritten dann die BW-Talente am Sonntagnachmittag in der heimischen Aula der Vigeliusschule. Vor dem Spiel war bereits klar, dass der 4. Platz in der ersten Verbandsligasaison dem Team nicht mehr zu nehmen war. Leider kam nur schwer aus den Startlöchern, denn beide Doppel ging knapp im Entscheidungssatz für Scheierke/Schubarth und Silber/Brinkis verloren. Mit zwei Siegen im vorderen Paarkreuz glichen dann Manuel Scheierke (3:1) und Jan Himmelsbach (3:0) dann zum 2:2 aus. Doch die Gäste konterten, denn nach dem 0:3 von Tom Schubarth kassierte auch Tom Silber mit 2:3 eine Niederlage. Erneut gewannen Manuel Scheierke und Jan Himmelsbach ihre Spiele und so stand es 4:4. Déjà-vu für die Jugend-1, denn wiederum ging Tom Schubarth und Tom Silber nach unglücklichen Fünfsatzniederlagen als Verlierer vom Tisch.

Dann die Überraschung: Tom Schubarth siegte gegen die Gäste-Nr. 1 in vier Sätzen und schaffte den Anschluss zum 5:6. Mit einem eindeutigen Dreisatzerfolg stellte Manuel Scheierke den erneuten Ausgleich zum 6:6 klar. Leider gab dann Jan Himmelsbach, trotz 2:0 Satzführung, sein Match im fünften Satz noch her und so führte Mühlhausen wiederum mit 7:6. Auch Tom Silber wollte noch ein Einzel gewinnen und tat dies auch in imponierender Weise mit einem Dreisatzsieg gegen die gegnerische Nr. 2. So endete das Spiel und damit die Saison mit einem spannendem Spiel mit **7 : 7**. Beachtlich bei diesem Match war schon, dass alle sechs (!) Fünfsatzspiele verloren gingen. Ein Satzverhältnis von 33:24 lässt erahnen, dass eigentlich ein BW-Sieg logischer gewesen wäre.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Niederlage der Jugend 1 im Pokal beim SV Waldkirch

Am Montag, den 18. April traten unsere Jungs im Jugend A-Pokal im Halbfinale in Waldkirch an. Das gegnerische Team wurde gerade Meister der Landesliga mit 28:0 Punkten und wird nächste Saison wohl in der Verbandsliga spielen. Die Blau-Weissen traten ohne Jan Himmelsbach an, dafür mit Manuel Scheierke, Tom Schubarth und Tom Silber. Im ersten Einzel kämpfte sich Tom Schubarth nach einem 1:2 Satzrückstand noch zu einem knappen 3:2 Sieg durch, bei dem der 5. Satz mit 11:9 gewonnen wurde. Mit einem klaren Dreisatzerfolg erhöhte Manuel Scheierke auf 2:0. Tom Silber sah sich einem 0:2 Satzrückstand entgegen und fighte trotzdem weiter. Nach Siegen im 3. und 4. Satz musste der Entscheidungssatz her. Leider ging der mit 11:6 an Waldkirch. Ein wenig überraschend verlor dann Scheierke/Silber dann das Doppel mit 1:3, sodass die Gastgeber auf 2:2 ausgleichen konnten. Wiederum in drei Sätzen siegte dann Manuel Scheierke, der die 3:2 für Blau-Weiss schaffte. Nachdem Tom Schubarth knapp in drei Sätzen mit -9 und zweimal -10 das Spiel abgab, musste Tom Silber im letzten Spiel des Tages an den Tisch. Nach Verlust des ersten Satzes gewann er den zweiten Durchgang mit 11:8. Im dritten Satz wurde es immer enger und am Ende hatte der Gegner mit 12:10 hauchdünn die Nase vorne. Im 4. Satz lief dann gar nichts mehr zusammen und nach einem 4:11 war die **3 : 4** Pokalniederlage leider besiegelt.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Schwedische Ballspende für Spielbetrieb und Jugend

Dass gutes Tischtennis in Schweden gespielt wird, wissen wir alle seit Stellan Bengtson, Jan-Ove Waldner oder Jörgen Person. Natürlich haben wir mit unserer Spielerin der Damenmannschaft, Anna Wennberg, auch einen besonderen und netten Bezug zum schwedischen Tischtennisport. Nun kamen aus dem hohen Norden eine Menge Dreistern- und Trainingsbälle, verpackt in zwei Originalkartons, die wir in der nächsten Saison für den Spielbetrieb und den Trainingsbetrieb der Jugendabteilung gut gebrauchen können.



Absender dieser großzügigen Spende ist Lennart Wennberg, der Vater unserer Anna, der beim Anblick seines Fundes gleich an die Tischtennisabteilung seiner Tochter dachte. Er spielte selbst ein bisschen Tischtennis in Schweden und war früher im Tischtennisverein Ljungby BTK in meiner Heimatstadt sehr engagiert und hat dort Sponsoren gesucht, Trikots bestellt und Trainingslager organisiert.

Er war schon einige Mal in Freiburg und ist für ein „deutsches Schnitzel“, immer zu haben. Außerdem hat bereits Bekanntschaft mit der Geselligkeit der 2. Mannschaft und eine gewisse „Frau Holle“ gemacht – gern wieder mal, Lennart!

Die Tischtennisabteilung des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg sagt

vielen Dank bzw. många tack

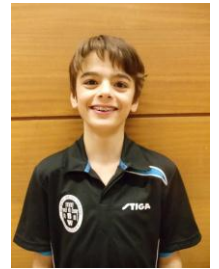
für diese tolle Spende und wir alle hoffen, dass wir mit diesen Zelluloid-Bällen in der nächsten Saison besonders viel Erfolg haben werden.



Schüler verlieren im Pokal gegen Heitersheim

Philipp Beithaupt berichtet:

Am Dienstag, den 19. April fand das Pokalspiel der U-15 gegen Heitersheim statt, die den ursprünglichen Termin tauschen mussten, dafür aber auf das Heimrecht verzichtet haben (an dieser Stelle nochmal danke Jan), so dass wir in der Aula spielen konnten. Heitersheim ist Zweiter in der Bezirksliga-A und die Spieler drei-vier Jahre älter als unsere. Es gab schon mal bessere Voraussetzungen für einen Sieg. Leider steckte anscheinend dieses Bild der übermächtigen Heitersheimer am Anfang auch in den Köpfen unserer Jungs, so dass Felix Breithaupt gegen Kadri schnell mit 0:3 endete, wobei bei Felix nicht viel klappte und er mit dem Gegner überhaupt nicht klar kam. Auch Luis Vollmar gegen Meggle ging 0:3 aus, wobei Luis gut gekämpft hat, aber der Gegner war einfach stark. Die Überraschung des Abends lieferte Mario Schmid, der Mehlig im fünften Satz mit 14:12 besiegte und damit endlich gezeigt hat, wie gut er eigentlich sein könnte, wenn er sich konzentriert. Für Mario war es wahrscheinlich sein bestes Spiel diese Saison. Plötzlich verschwand auch die Ehrfurcht und die folgenden Spiele wurden wesentlich besser, auch wenn das Doppel Breithaupt/Vollmar gegen Meggle/Kadri 0:3 verlor, wurde jetzt wenigstens gekämpft. Im letzten Spiel des Abends ging Felix Breithaupt gegen Meggle in den fünften Satz, verlor dann aber in einem schönen Spiel 7:11. Der Gegner war stark, es wäre etwas mehr drin gewesen, aber nicht viel.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Rubrik: „Der blau-weiße Namensfund“

Was verbirgt sich hinter dieser neuen Rubrik?

Ganz einfach: Hier lichten sich aktuelle Blau-Weiße ab, die zufällig einen Namen einer BW-Spielerin oder eines BW-Spielers auf einem Werbeplakat, Ortsschild, Wegweiser, oder...oder...oder, sehen. (es muss nicht der eigene Namen sein).

Diesmal ist es Felix Reischmann, der anlässlich eines gemütlichen Abends zum richtigen Zeitpunkt den Finger am Auslöser hatte und den „großen Bauer“ zusammen mit Mannschaftskamerad Christoph Bauer in guter Pose ablichtete. Bravo! - so soll die Rubrik verstanden werden!

Wichtige Termine

Sportausschuss-Sitzung, Dienstag, den 10.05.16, 19:00 Uhr

Clubheim / kleines Nebenzimmer:

für Abteilungsvorstand und Mannschaftsführer/in

Abteilungsversammlung, Mittwoch, den 22.06.16, 19:00 Uhr

Clubheim / großes Nebenzimmer

für alle erwachsenen Mitglieder der TT-Abteilung **(PFLICHT!)**

Mitgliederversammlung Hauptverein, Freitag, den 13.05.16

Clubheim / großes Nebenzimmer

für alle erwachsenen Mitglieder der TT-Abteilung (Einladung folgt noch)



TTR-Werte aktuell

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damemannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Singer Roland	1628	(1628)
2.	4.	Daube Hannes	1523	(1508)
3.	2.	Riegger Lutz	1521	(1521)
4.	3.	Scheierke Manuel	1520	(1516)
5.	5.	Glück, Volker	1499	(1499)
6.	7.	Bauer Christoph	1490	(1489)
7.	8.	Krukenberg Malte	1473	(1473)
8.	6.	Himmelsbach Jan	1472	(1498)
9.	9.	Scheffczyk Tim	1470	(1470)
10.	10.	Wunsch Norbert	1444	(1444)
11.	11.	Thoma Michael	1429	(1429)
12.	12.	Linder Sven	1406	(1406)
13.	13.	Reischmann Felix	1395	(1402)
14.	15.	Oßwald Andreas	1373	(1371)
15.	16.	Leinfelder Marion	1364	(1345)
16.	17.	Gracki Heike	1353	(1342)
17.	18.	Kapteinat Rainer	1328	(1331)
18.	14.	Silber Tom	1327	(1380)
19.	19.	Décard Bernhard	1316	(1321)
20.	20.	Schubarth Tom	1304	(1315)
	23.	Ueckerseifer Peter	1304	(1307)
22.	21.	Dobler Michael	1311	(1311)
	21.	Jörder Felix	1311	(1311)
24.	24.	Hösel Tino	1295	(1297)
25.	25.	Beissert Judith	1276	(1276)
26.	29.	Schadchin Alexander	1275	(1262)
27.	27.	Löser Volker	1266	(1264)
28.	28.	Fiorucci Francesco	1264	(1264)
29.	26.	Katzelnik Wladimir	1263	(1267)
	30.	Foege Manuel	1263	(1250)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	31.	Pottberg Uwe	1249	(1239)
32.	32.	Schaum Maximilian	1247	(1236)
33.	33.	Landes Margarete	1222	(1213)
34.	34.	Puchtler Christine	1218	(1209)
35.	35.	Wennberg Anna	1201	(1201)
36.	36.	Roßnagel Michael	1189	(1187)
37.	37.	Pielmaier Herbert	1181	(1181)
38.	38.	Jehle Klaus	1169	(1169)
39.	39.	Krüger Heinz	1168	(1168)
40.	40.	Schäfle Dorothee	1156	(1156)
41.	41.	Hoffmann Karl-Heinz	1113	(1122)
42.	42.	Spätling Bari	1108	(1109)
43.	43.	Schneider Axel	1082	(1082)
44.	44.	Pfefferle Martin	1081	(1081)
45.	45.	Adam Matthias	1057	(1057)
46.	46.	Schuler Dieter	1054	(1054)
47.	47.	Lechowizer Arkadij	1011	(1011)
48.	48.	Nader Nima	1008	(1008)
	48.	Treguier Luc	1008	(1008)
50.	51.	Vollmar Luis	992	(994)
51.	50.	Breithaupt Felix	989	(995)
52.	52.	Brinkis Noah	983	(983)
53.	53.	Eick Lennart	929	(929)
54.	54.	Schuler Jonas	918	(918)
55.	55.	Pütz Jannis	882	(882)
56.	56.	Schmid Mario	841	(821)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma
- Pressewart -